

Psychospannung made in Germany

Der Berliner Tierpark ist eigentlich ein Ort, der Familien zu einem schönen Ausflug verlockt und ihnen große Freude bereitet. Niemand würde jemals vermuten, dass man zwischen den Tiergehegen einen Schauplatz des Verbrechens fände. Doch genau dort findet jemand eine grausam verstümmelte Leiche, die die Polizei in helle Aufregung versetzt. Streifenpolizistin Sanela Beara ist die einzige, die einen kühlen Kopf behält und alles daran setzt, um den Mörder hinter Gitter zu bringen. Die Täterin scheint schnell gefasst. Die Ermittler glauben in der "Rattenzüchterin" Charlie Rubin die Killerin gefunden zu haben und präsentieren der Öffentlichkeit voller Stolz diesen Ermittlungserfolg. Lediglich Sanela hegt Zweifel an Rubins Schuld und macht es sich zur Aufgabe, dem wahren Mörder auf die Spur zu kommen.

Während sich die Streifenpolizistin auf dem Weg in das tiefste Brandenburg macht, wird auch der Psychologe Jeremy Saaler, der ein Gutachten über Charlies Zurechnungsfähigkeit erstellen soll, unmittelbar in diesen Fall hineingezogen. Er ist fest davon überzeugt, dass Rubins Weste keine dunklen Flecke aufweist und recherchiert auf eigene Faust. Er heftet sich an die Fersen von Charlies Schwester, der jungen, gut aussehenden Tierärztin Cara, die vor langer Zeit mit ihrer Vergangenheit abgeschlossen hat und nichts mehr mit dieser zu tun haben möchte. Er ahnt, dass die beiden Frauen ein schreckliches Geheimnis verbergen und setzt alles daran, um dieses ans Tageslicht zu holen - ebenso wie Sanela, die in dem Örtchen Wendisch Bruch in das Visier eines Gegners gerät, der die Totenruhe im Dorf um jeden Preis bewahren will...

Elisabeth Herrmann ist eine Meisterin des Psychothrills und ihre Romane bieten heiß-kalten Kitzel vom Feinsten. "Das Dorf der Mörder" ist ein (Hör-)Buch-Highlight von herausstechender Qualität und bietet Kopfkino, das einem den Schlaf raubt. Sprecherin Eva Mattes liest Herrmanns spannungsgeladene Geschichte dermaßen genial, dass vor dem inneren Auge Bilder entstehen, die sich Szene für Szene zu einem Film in bester Hollywoodmanier zusammenfügen. Beim Lauschen erliegt man dem Glauben, in einem Kinosaal zu sitzen und die Story hautnah mitzuerleben. Kein Wunder, dass man sich hier Sorgen machen muss um die eigene Gesundheit. Der Puls steigt in immense Höhen und das Herz hat Schwerstarbeit zu leisten, während man mit Sanela Beara auf die Suche geht nach einer schrecklichen Wahrheit. Das ist einfach phänomenal und gehört in jeden CD-Player!

Thrill-Time der absoluten Extraklasse erlebt man dank Eva Mattes, die Elisabeth Herrmanns Roman "Das Dorf der Mörder" so genial liest, dass man beim Lauschen das Atmen einstellt und alles um sich herum vergisst. Mit müheloser Leichtigkeit zieht die deutsche Sprecherin den Zuhörer in ihren Bann und nimmt ihn mit ihrer wunderbaren Stimme gefangen - und mit einer Story, die an Nervenkitzel kaum zu überbieten ist. Dieses Hörbuch bedeutet Hochspannung, die Herz und Nerven unter Strom setzt und ein Genuss par excellence bedeutet. Mattes ist einfach die Beste!

Susann Fleischer 15.04.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info